

**B-9** Bewerbung als Beisitzer im Landesvorstand Ralf Bohlander

Tagesordnungspunkt: 7. Wahlen zum Landesvorstand

1 Liebe Freundinnen und Freunde,

2 als ich 2016 den Grünen beitrug, geschah das im Schock über die Landtagswahl und  
3 das Abschneiden der AfD. Damals stand für mich fest, dass ich etwas machen will.  
4 Etwas gegen den Rechtsruck in meinem Land, etwas gegen die Spaltung der  
5 Gesellschaft, etwas gegen soziale Ungerechtigkeit und für mehr bürgerliche  
6 Freiheiten.

7 Bereits kurz nach meinem Eintritt wurde ich Mitglied in der Landesfachgruppe  
8 „Soziales, Gesundheit und Arbeitsmarkt.“ Hier befasste ich mich mit Themen wie  
9 „Pflege im Quartier“, frühkindliche Förderung oder dem Bedingungslosen  
10 Grundeinkommen. Letzteres wurde mein persönliches Steckenpferd. Derzeit arbeite  
11 ich mit Mitgliedern von Demokratie in Bewegung, Bündnis Grundeinkommen, Bund der  
12 katholischen Jugend und den Piraten am Aufbau des „Netzwerk Grundeinkommen  
13 Sachsen-Anhalt.“ Es handelt sich um ein überparteiliches Kooperationsnetzwerk  
14 von Menschen, denen das Thema am Herzen liegt, dass Ressourcen bündeln und  
15 Reichweite generieren soll.

16 Meine Überzeugung ist, dass eine nachhaltige Umweltpolitik nur dann möglich ist,  
17 wenn sie von einer guten Sozialpolitik flankiert wird. Umweltpolitische Ziele  
18 lassen sich auf Dauer nur durchsetzen, wenn die Menschen im Land sie sich  
19 leisten können. Wenn die Stimmung geprägt ist von Verlustängsten, wird es keine  
20 Mehrheiten für eine nachhaltige Politik geben. Auch im Hinblick auf das  
21 entstehende Grundsatzprogramm der Grünen im Bund möchte ich unseren  
22 Landesverband unterstützen, unser politisches Profil zu schärfen. Ich möchte  
23 helfen, unseren Wählerinnen und Wählern ein klares Angebot zu machen, was sie  
24 von uns als Partei erwarten können, wenn sie uns ihre Stimme und damit ihr  
25 Vertrauen schenken. Hierzu gehört für mich auch ein stimmiges Konzept, was grüne  
26 Politik bedeutet.

27 Durch meine Tätigkeit als pädagogischer Mitarbeiter habe ich gelernt, Meinungen  
28 und Positionen zu moderieren und Kompromisse zu erarbeiten. Ich möchte mich mit  
29 meiner zielorientierten Arbeitsweise in den Vorstand einbringen. Meiner  
30 Erfahrung nach, sind unsere Wünsche und Vorstellungen oft nah beieinander.  
31 Streit gibt es allerdings immer wieder über die Wege zum Ziel.

32 Ein weiteres Anliegen ist mir Transparenz. Ich halte es für wichtig, getroffene  
33 Entscheidungen nach außen zu kommunizieren. Klarheit in der Zielsetzung und im  
34 Arbeitsprozess führen zu mehr Verständnis und Akzeptanz an der Basis. Auch wenn  
35 ich nicht jede Entscheidung mittrage, akzeptiere ich sie leichter, wenn ich weiß  
36 wie sie zustande kam. Hier möchte ich helfen unsere Kommunikation mit den  
37 Kreisverbänden zu verbessern und diese auch nach außerparteilich klarer zu  
38 gestalten.

39 Dies ist mein Angebot an euch und ich würde mich freuen, wenn ihr es annehmt und  
40 mir euer Vertrauen schenkt. Solltet ihr Fragen zu meiner Person oder meinen  
41 Positionen haben, stehe ich euch gerne zur Verfügung.

42 Ralf Bohlander